

20. MÄRZ 2019	
WOCHE	12
SI/AUFLAGE	33.274
GESAMTAUFLAGE	85.582
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Ute Seifried kandidiert bei Freien Wählern	Seite 3
Hartes Stück Arbeit für Schilling-Team	Seite 13
Breyer investiert in Standort	Seite 10
Wolfspergers Scala-Nachruf	Seite 27
Ein Blumenstrauß an Schwerpunkten	Seite 28



Großprojekte

Angesichts der Kostenschätzung in der Machbarkeitsstudie für einen Neubau des Feuerwehrgerätehauses muss die Frage gestellt werden, wie die Stadt Singen in absehbarer Zeit die dreizehn Millionen Euro stemmen will. Die Konjunktur ist derzeit auf einem Hoch und die Steuereinnahmen sprudeln, wenn auch die Gewerbesteuer im letzten Jahr in Singen rückläufig war und auch andere Faktoren eine Kreditaufnahme im Haushalt nötig machten. Sicherlich gehört die Feuerwehr zu den Kernaufgaben einer Stadt. Bei Teilen der Singener Bürgerschaft stehen aber auch die dreiteilige Sporthalle sowie die Hallenbadsanierung auf der Wunschliste. Was, wenn bei letzterem tatsächlich der Bund Millionenfördergelder fließen lassen würde. Dann wäre die Stadt Singen und der Gemeinderat in der Bredouille, denn eine Hallenbadsanierung könnte die Millionen verschlingen, die für die Feuerwehr dringend benötigt würden. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Neuer Standort für Feuerwehr gesucht

Laut Machbarkeitsstudie mehr als 13 Millionen Euro und 1 Hektar nötig / von Stefan Mohr

Zur scheinbaren »Neverending Story« des zu kleinen und in die Jahre gekommenen Feuerwehrgerätehauses kommt ein weiteres Kapitel. Nachdem Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Stadt, 2018 noch angekündigt hatte, dass man am jetzigen Standort einen Neubau plane, gab es bei der diesjährigen Auflage am Montagabend eine für viele ernüchternde neue Entwicklung. Laut der in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie sei der aktuelle Standort an der Hauptstraße für einen Neubau wohl zu klein, erklärte Häusler. Das deutschlandweit tätige Architektur- und Ingenieurbüro kplan AG hält, wie der Rathauschef weiter ausführte, stattdessen eine Grundstücksfläche im »Best-Case-Fall« von bis zu einem Hektar für nötig. Die Kosten für einen Feuerwehrneubau in Singen werden in der Machbarkeitsstudie auf 13 Millionen Euro plus Mehrwertsteuer geschätzt. Hinzu kommen noch die Kosten für das Grundstück, so Häusler. Der Rathauschef erklärte, dass die Stadt Singen hierfür derzeit auf der Suche sei. Mögliche Grundstücke, die man in einer Vorauswahl herausgesucht hätte, wurden von Feuerwehrkom-



Das Feuerwehrgerätehaus in Singen ist ganz schön in die Jahre gekommen.

swb-Bilder: stm

mandant Andreas Egger und Abteilungskommandant Stefan Schüttler begutachtet und beispielsweise auf Kriterien wie An- und Abfahrt geprüft. Häusler hofft, dass trotz dieser neuen Herausforderungen, mit intensiven Planungen der Neubau der Feuerwehr in den Griff zu bekommen sei. Sein Schlusssatz, er würde sich freuen, dass er das neue Feuerwehrhaus noch einweihen könne (Häusler strebt bekanntlich 2021 eine zweite Amtszeit als Singener Oberbürgermeister an), wenn es vom Gemeinderat machbar und leistbar ist, deutet an, dass die Singener Feuerwehr wohl noch einen langen Atem braucht. Deshalb dürfte ein Großteil der 159 Mitglieder der Feuerwehr Stadt die Mei-

nung von Abteilungskommandant Schüttler teilen, dass man von der Realisierung der Maßnahme weiter entfernt denn je sei. Auch die Verlagerung des DRK in die alte Rettungswache an der Schaffhauser Straße braucht noch Zeit. Denn der Bau der neuen Rettungswache des Kreises auf der Schanz zieht sich, nicht zuletzt ob der steigenden Baukosten auf vier Millionen Euro, in die Länge, so Häusler, der hofft, dass es endlich losgehe. Insgesamt hat die Feuerwehr Singen 443 Einsätze mit 97 Feuerwehrmännern und -frauen im Jahr 2018 durchgeführt, 61 Prozent abends und an den Wochenenden, wie der stellvertretende Abteilungskomman-

dant Stadt, Stefan Tröndle, aufzeigte. Ein Fingerzeig für Feuerwehrkommandant Andreas Egger. Damit sei im dritten Jahr in Folge die Zahl der Einsätze von



Hauptbrandmeister Werner Reichelt (rechts) wechselt zu den Alterskameraden. Abteilungskommandant Stefan Schüttler (links) und sein Stellvertreter Stefan Tröndle zeigen ihre Anerkennung.

Rielasingen-Worblingen

Bauentwicklung und Jugendteam

Zur diesjährigen Einwohnerversammlung laden die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat auf Donnerstag, 21. März, um 19 Uhr in die Talwiesenhallen alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein. Neben den einleitenden Informationen zu aktuellen Themen wird die weiter geplante Gemeindeentwicklung ein Schwerpunktthema sein sowie ein Bericht über die Arbeit des Kinder- und Jugendförderteams. Weiterhin wird genügend Raum gegeben für Fragen und Anregungen aus den Reihen der Einwohner. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Nachfolger gesucht

Feierlich wurde am letzten Freitag der Schulleiter der Zepelin-Realschule Gerhard Schlosser von Schülern und Kollegium verabschiedet. Seit 1. Februar ist er als Schulrat beim Staatlichen Schulamt in Konstanz tätig. Seine Schulleiterstelle ist noch vakant. Für Schlossers Tätigkeit als geschäftsführender Schulleiter in Singen laufe die Ausschreibung, wie Bürgermeisterin Ute Seifried im Schulausschuss am Dienstag auf Nachfrage erklärte. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Bedeutsame Schulsozialarbeit

Schot seit Jahren setzt die Stadt Singen mit Erfolg auf die Schulsozialarbeit. Insgesamt gab es 18 Schulsozialarbeiter an elf Schulen, davon zwölf Vollzeitstellen laut dem Tätigkeitsbericht 2017/18, der am Dienstag im Schulausschuss vorgestellt wurde. Bei einer Gesamtschülerzahl von 5.483 wurden bei 1.132 Schülern Kontakt zur Schulsozialarbeit aufgenommen, wobei es laut Abteilungsleiterin Marietta Schons gleich viel Mädchen und Jungen gebe. Insgesamt

seien 375 zeitintensive Meditationen durchgeführt worden, so Schons weiter. Als eine von acht Schulen wurden sozialraumorientierte Schulsozialarbeit am Beispiel der Stadtteilschule Waldeck-Schule von der Uni Tübingen in den Fokus genommen. Als positive Beispiele nannte die dortige Schulsozialarbeiterin Birgit Bohl »Waldeck-Schule in der City« mit Elerncafé, KiFa-Kurs und Deutschkurs für Mütter. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

🔔 LETZTE MELDUNG

Beliebte Bäder

90.571 Badegäste im Aachbad und 39.000 im Hallenbad waren in Saison 2018. Besonders die hohe Auslastung des Hallenbads durch Familien, Vereine und Schulen freute Sportamtsleiter Bernd Walz. Die Entscheidung, ob die Sanierung des Hallenbades durch Mittel des Bundes möglich sei, falle Ende März, Anfang April. Insgesamt seien 1.300 Anträge für die insgesamt 200 Millionen Euro eingegangen. »Uns täte die Förderung gut«, drückt Bürgermeisterin Ute Seifried die Daumen. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

**RENAULT**
Passion for life

Am 23. März ist Renault-Tag.
Jetzt bis zu **7.000 €** Abwrackprämie* für Ihren Gebrauchten sichern: gültig für viele Renault-Modelle
Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.
*Unterschiedlich je nach Modell. Altfahrzeug, das mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen war, muss verschrottet werden.

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**
Renault-Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6, **Radolfzell**
Tel. 07732 - 8277
www.autohaus-blender.de

Gaienhofen

SCHMUCKER NEUBAU

Grund zum Feiern gibt es am Wochenende an der Evangelischen Internatsschule Schloss Gaienhofen, denn dort können die Schülerinnen und Schüler diese Woche in das neue Unterstufengebäude einziehen. Der schmucke Neubau wird am Samstag im Rahmen eines Tags der offenen Tür eingeweiht. Mehr dazu auf Seite 11.

**ALDI SÜD**

Region

BUNTE OSTERKRACHER

**Mauch**
grün erleben
90 JAHRE
Ihr Gärtner seit 1929!

Bunte Osterkracher zu attraktiven Preisen erwarten Kunden vom 20. bis 26. März bei Mauch in Hilzingen. Welche Angebote warten, erfahren Leserinnen und Leser heute im Innenteil dieser Ausgabe. Dabei kommen auch Naturliebhaber und Hobbygärtner auf ihre Kosten.

Die 10 schlimmsten Fehler beim Erben und Vererben
Vortrag am **26. März 2019** mit Rechtsanwalt Dr. Andreas Schindler
Bildungszentrum Rottweil
Körnerstr. 23
Zeit: 19.30 Uhr
Eintritt: 5,- €
ohne Voranmeldung

RUBY & SCHINDLER
DIE KANZLEI FÜR ERBRECHT

UNSERE KANZLEIEN
VS-VILLINGEN
STUTTGART
RADOLFZELL
KONSTANZ
ROTTWEIL
TEL. 07721 63450
www.ruby-erbrecht.de

Singen

Mit Ute Seifried durch Singen

Die vhs freut sich sehr, eine Reihe von Stadtrundgängen zusammen mit allen drei Oberbürgermeistern in diesem Semester anbieten zu können. In Singen lädt Bürgermeisterin Ute Seifried ein. Ihre Aufgabenschwerpunkte liegen in den Bereichen Bildung und Soziales. Ein Blick in das Büro der Bürgermeisterin im Rathaus und dann gemeinsam mit ihr geht es durch die Stadt. Der Spaziergang zeigt am Freitag, 22. März, von 16 bis 18 Uhr Singen und wichtige Projekte aus der Sicht der Bürgermeisterin. Die Veranstaltung von vhs Landkreis Konstanz und Stadt Singen ist gebührenfrei. Eine Anmeldung unter www.vhs-landkreis-konstanz.de oder 07731 95810 ist unbedingt erforderlich.

Hilzingen

»Warum lässt
Gott Leid zu?«

Die Schüler der Christlichen Schule im Hegau planen einen Abend zu einem spannenden Thema »Warum lässt Gott Leid zu?«

Die Besucher erwartet tiefe und spannende Gedanken und drei interessante Gäste: Dr. Dauwalter, Dr. Grassl und Mateo Atehortua. Unter der Leitung von Sabrina Jähne, Schülerin der Oberstufe, werden sie von ihrem Glauben erzählen und von ihren Gedanken zum Thema berichten. Der Abend findet am Donnerstag, 21. März, um 19.30 Uhr, statt.

Die Schülerfirma bietet Snacks aus regionalen Produkten an. Anmeldung unter E-Mail: newcomer@cs-bodensee.de.

Infos: unter Telefon 07731/
187180 und unter oberstufe@
cs-bodensee.de.

Mühlhausen-Ehingen

Schlagkräftige Liste

CDU-Ortsverband kürt Kandidaten



Sie stellen sich am 26. Mai zur Wahl des Gemeinderates in Mühlhausen-Ehingen, von links: Alfons Giner, Thomas Schleppe, Brigitte Ammelounx, Mirko Ilgenstein, Thomas Zwibel, Tassilo Deuer und Klaus-Peter Minge neben Philipp Martin und Willi Streit.

swb-Bild: CDU Mühlhausen-Ehingen

Martin. Einzig der Frauen-Anteil auf der Liste hätte laut Martin höher sein können – »die politische Arbeit muss für Frauen attraktiver werden«, ist er überzeugt.

Neben den Mitgliedern des Ortsverbandes war mit Willi Streit auch der Vorsitzende des

CDU-Kreisverbandes anwesend, welcher die Sitzung souverän leitete. Somit geht die CDU in Mühlhausen-Ehingen motiviert in den anstehenden Wahlkampf und freut sich auf den Austausch mit sämtlichen Bürgerinnen und Bürgern.

redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

»Singen im
Unendlichen ...«

»Chanter dans l'infini – singen im Unendlichen ...«. Diese letzten Zeilen des Victor Hugo-Gedichtes »le printemps« – der Frühling – schenken eine kleine Vorahnung über Klänge, die am Samstag, 23. März, um 19 Uhr in der Barockkirche St. Peter und Paul in Hilzingen und am 24. März in der reformierten Kirche Thayngen erklingen werden. Die Hegaukantorei, unter der Leitung von Kirchenmusikerin Andrea Jäckle (bis 2017 Organistin der ref. Kirche), gastiert mit romantischer französischer Chormusik des späteren 19. Jahrhunderts von Théodore Dubois, Charles Gounod und Gabriel Fauré. Als epochaler Kontrast erklingt die berühmte Bass-Solo-Kantate von J. S. Bach »Ich habe genug« (BWV 82). Ulf Friederichs (Bass) interpretiert die eindrücklichen Arien und Rezitative, die von Todessehnsucht und Freude auf

das Jenseits bei Gott singen. Die Fastenzeit bietet, auch musikalisch, Raum fürs In-sich-Gehen und Friederichs warmes Timbre, sein sonorer Bass lassen Bitterkeit und Zynismus keine Chance, wenn in der letzten Arie der Kantate fröhlich jubiliert wird: »Ich freue mich auf meinen Tod«. Begleitet werden Chor und Solisten (neben Ulf Friederichs singt noch Jonas Bruder, Tenor) von einem eigens für das Konzert zusammen gestellten Ensemble mit Musikern aus ganz Deutschland (Marion Klotz, Oboe; Sophia Reis, Viola; Csaba Zsolt Dimen, Kontrabass; Laura Klimmek, Orgel). Das Konzert beginnt um 19 Uhr, der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. Nach dem Konzert lädt der Bauförderverein der katholische Kirche zum Apéro in den Kirchenkeller ein.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Einiges los auf den Matten

Georgios Scarpello holte seine erste Internationale Medaille beim Grand Prix in Chomutov. Beim ganz stark besetzten Turnier in Tschechien traten er und Tom Stoll vom KSV Gottmadingen an. Scarpello holte schließlich die Bronzemedaille. Tom Stoll, der sein erstes Jahr bei den Cadetten ringt, konnte seinen ersten Kampf gewinnen, musste dann allerdings nach zwei Niederlagen ausscheiden. Für beide Gottmadinger war dieses Turnier eine tolle Erfahrung, denn Sportler waren aus ganz Europa und den USA angereist und das Niveau war entsprechend sehr hoch. Beim ARGE Nachwuchsturnier.

das speziell für die kleinsten Ringer initiiert wurde, trat der KSV mit zehn Ringern an. In der E-Jugend schaffte es der jüngste Starter des KSV Gottmadingen, Aziz Alija (21 kg), nach einem Sieg und einer Niederlage auf Platz 2. Manuel Sauter (27 kg) und Ali Alija (28 kg) gewannen alle ihre Kämpfe klar und sicherten sich jeweils Platz 1 und die Goldmedaille. In der Mannschaftswertung belegte der KSV Gottmadingen den 2. Platz. Die Trainer Stephan Sauter sowie Tom Haas freuten sich mit ihren Schützlingen über die tollen Ergebnisse.

redaktion@wochenblatt.net

Eiscafé *Portofino*
Nach einer langen Pause wieder geöffnet!
 Genießen Sie wieder unsere Eisspezialitäten, Pizza und Pasta.
 Auf Ihren Besuch freut sich
 Familie Luca mit Team
 Schwarzwaldstraße 1 · Singen · Tel. 07731 – 68800

OBI

DIE MACHBAR
MACHER SIND DA.

Dein Handwerker- Vermittlungsservice



Stanislav Müller
OBI Renovierungsberater

- Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Krustenbraten

saftige Schweineschulter mit Schwarte
100 g **0,79**

Schweinehals

saftig, auch mariniert als Steak
oder geräuchert als Kasseler
100 g **0,88**

Schweinefilet

sehr schöner Zuschnitt, auch als
S-Filet im Blätterteig
100 g **1,59**

Rumpsteak/Roastbeef

zart gelagert, von der weiblichen Färs
100 g **2,79**

Kabanossi

nach original böhmischer Art
hergestellt
100 g **1,39**

Bauernspeckwurst

herzhaft mit Majoran, im Naturdarm
oder als Vesperscheibe
100 g **0,88**

Frikadellen

nach Mutters Art
das Stück **1,00**

Salami naturgereift

Winzer/Plock/Haus/Edel/Gourmet
100 g **1,49**

Baustellen-Spezial

unser **Ziegelstein**, die 250-g-Lyoner für nur **1,50**

Handwerkstradition
seit 1907

WOCHENBLATT seit 1967

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 51 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **AD**

			 DENZEL METZGEREI SEIT 1907 SCHWARZWALDSTRASSE 22 TELEFON 07731/62433 WWW.DENZEL-METZGEREI.DE		
immer wieder gut Hähnchen- keulen frisch und mager		wir läuten die Grillsaison ein Schweinehals am Stück oder als Steak, gerne auch mariniert	Schweinerückenvariation Calzone mit Salami, Schinken, Käse oder Hirtensteaks mit Schafskäse und Lauch		
100 g	€ 0,59	100 g	€ 0,99	100 g	€ 1,39
zum Vespem vorzüglich Bierwurst auch als Käsebierwurst		haus eigene Spezialitäten – allseits beliebt Bratwurst in Gelee mager und würzig	AKTION AKTION AKTION Spareribs mariniert und vorgegart		
100 g	€ 1,29	100 g	€ 1,49	100 g	€ 0,89
natürlich hausgemacht Eiersalat mit Eiern vom Hönighof		den mögen alle haus eigener Rohschneider im Pfeffermantel	die allseits beliebte Bratwurst Schweizer Art oder als Oberländer Bratwurst, bei uns täglich kesselfrisch		
100 g	€ 1,09	100 g	€ 1,69	100 g	€ 1,09

Singen

Erzbergerstraße wird Baustelle

Wegen der Erneuerung einiger Versorgungsleitungen wird die Erzbergerstraße zwischen der Enge- und der Bahnhofstraße vom 19. März bis zum 6. April halbseitig für den Verkehr gesperrt, das gab die Medienstelle der Stadt Singen bekannt. In diesem Teil der Straße gilt deswegen in dieser Zeit die Einbahnregelung. Richtung Bahnhofstraße ist der Abschnitt von der Innenstadt her befahrbar. Somit kann auch das Karstadt-Parkhaus aus dieser Richtung angefahren werden. Gleichzeitig ist aber die Bahnhofstraße ab der Tiefgaragenzufahrt zu den »Postarkaden« bis zur Erzbergerstraße für den Verkehr gesperrt. Mehr über die weitere Planung im Zuge der Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes lesen Sie in der nächsten Printausgabe des WOCHENBLATTS.

redaktion@wochenblatt.net

Singen/Friedingen



Der Entertainer Chris Metzger.
swb-Bild: Chris Metzger

Party mit Chris Metzger

Bei der Reise-Party bringt Chris Metzger & Hohentwiel Reisen die Gäste in der Schloßberghalle in Friedingen Partystimmung! Der Eintritt ist frei. Los geht es mit Spaß, gute Laune, Freunde treffen am Samstag, 30. März um 16 Uhr. Mit dem smarten musikalische Tausend-sassa Chris Metzger einfach durchstarten. Die Bewirtung übernimmt der Narrenverein »Kä-Stock« mit Getränken, warmem Essen sowie natürlich Kaffee & Kuchen. Der Barbetrieb erfolgt durch die Sportgruppe »Monday-Power« La Folie Creperi und Christine Neu. Wer sich einen Sitzplatz reservieren will, einfach auf der Homepage www.hohentwiel-reisen.de anmelden.

Singen

Stolpersteine treffen sich

Die Initiative Stolpersteine für Singen trifft sich am Donnerstag, 21. März, um 18 Uhr in den Gemeinderäumen der Bonnhoeffer-Gemeinde in Singen. Die nächste Verlegung ist für 3. Juli geplant.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Starkes SPD-Signal für Gleichberechtigung Drei Gemeinderäte treten bei Kommunalwahl nicht mehr an

Bei der SPD-Fraktion steht nach der Kommunalwahl ein Umbruch an. Mit Manfred Bassler, Christel Höpfner und Monika Laible-Karcher kandidieren drei von sieben Räten nicht mehr für das Gremium. Zudem steht Gemeinderat Walafried Schrott nur auf Listenplatz sechs, Dr. Benedikt Oexle sogar nur auf Listenplatz 12. Spitzenkandidatin ist Fraktionsvorsitzende Regina Brütsch, gefolgt vom ehemaligen Landtagsabgeordneten Hans-Peter Storz. Auf Platz drei folgt die Betriebsrätin des Hegau-Bodensee-Klinikums Christa Bartschek vor dem Stadtverbandsvorsitzenden Stefan Dierking und der ehemaligen Rätin Gabi Eckert.

Trotz dieses sich abzeichnenden Umbruchs herrscht Selbstvertrauen, Zuversicht und grosse Einigkeit beim Singener SPD-Ortsverein, der sich am Donnerstagabend zur Nominierung eigener Kandidatinnen und Kandidaten zahlreich im FCS04-Clubheim versammelt hatte. SPD-Vorsitzender Stefan Dierking und Tobias Volz, SPD-Kreisvorsitzender und Versammlungsleiter, liessen keinen



Zweifel daran, dass man sich »auf den Wahlkampf freut«, so Volz, »jetzt erst recht« sei die Grundstimmung vor Ort, beflügelt vom 125-jährigen Bestehen des Ortsvereins und insbesondere vom Frauenwahlrecht, das vor 100 Jahren erkämpft werden konnte.

Die oft geforderte Gleichberechtigung würde von der SPD erfüllt, denn für beide Wahlen kandidieren eine gleiche Anzahl von Frauen und Männer »gemeinsam und konsequent nach dem Reißverschluss-Prinzip«, so



Die Kandidaten und Kandidatinnen der SPD Singen für die Gemeinderatswahl.

swb-Bild: bg

Hans-Peter Storz, SPD-Kandidat Nr. 1 im Wahlkreis III für den Kreistag, »wir reden nicht nur darüber, wir tun das«. Er zeigte sich mit Melanie Geiges, der neuen Spitzenkandidatin, hochzufrieden angesichts einer »runden Liste dynamisch Jüngerer und Älterer« für den Kreistag, »die viele Berufsgruppen umfasst«. Storz zeigte sich zudem stolz, dass bei der Liste zum Gemeinderat auch alle Ortsteile vertreten sind. Regina Brütsch verwies auf die im Gemeinderat gezeigte SPD-Fraktionsarbeit und dankte auch den ausscheidenden Räten. Die Fraktionsvorsitzende freute sich über kompetente

neue MitstreiterIn. Wichtigstes Thema in Singen auch für die SPD ist und bleibe der Wohnungsbau, der einfach gebraucht werde. Der Wohnungsmarkt dürfe »nicht alleine dem freien Markt und Investoren überlassen werden«, so Brütsch zum Wahlkampfauftritt. Es gäbe zwar einige Hundert Wohnungen mehr, aber es bliebe die Frage, für wen sie erschwinglich seien. »Auch ohne eigene Wohnbaugesellschaft« müsse die Stadt Modelle hierfür entwickeln, günstigen Wohnraum halten und bei Wegfall ersetzen, so die Fraktionsvorsitzende.

Bernhard Grunewald
redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Seifried kandidiert bei Freien Wählern

Die Freien Wähler der Ortsverbände Singen, Steißlingen und Volkertshausen haben in ihrer Nominierungsveranstaltung am vergangenen Donnerstag 18 starke Kandidatinnen und Kandidaten für die Kreistagswahl gewählt, die unter großer Beteiligung der Mitglieder gewonnen werden konnten. Sie verfügen sowohl über kommunalpolitische Erfahrung als auch über sehr unterschiedliche berufliche Hintergründe. Als Wahlleiter fungierte ein Mitglied des Landesvorstands, Carl Roland Henke. Veränderungen gegenüber den letzten Kommunalwahlen ergaben sich insbesondere bei den Spitzenpositionen der Liste. Nach dem Verzicht des ehemaligen Steißlinger Bürgermeisters Artur Ostermaier auf eine weitere Kandidatur übernimmt Dr. Hubertus Both Platz eins der Liste. Ihm folgen auf Platz

zwei der neue Steißlinger Bürgermeister Benjamin Mors sowie auf Platz drei die Singener Bürgermeisterin Ute Seifried. Ihr folgen Waldtraud Sproll, Thomas Relling, Klaus Hettesheimer, Christine Schickle, Dr. Ramona Halmer, Arnold Zimmermann, Stephanie Cordobes Danieli, Michael Burzinski, Stefan Maier, Andreas Egger, Irma Scheer, Volkmar Schmitt-Förster, Mariano Nasca, Detlef Greiner-Perth und Matthias Vogelbacher.

Im Anschluss an die Wahl stellte Dr. Hubertus Both, der dem Kreistag bereits seit 2004 angehört, aktuelle und zukünftige Ziele der Freien Wähler vor. Als Kernthemen nannte er dabei die Gesundheitsversorgung, (berufliche) Bildung, soziale Themen, Mobilität einschließlich Radwege sowie Natur- und Umweltschutz.

redaktion@wochenblatt.net



Die Kandidaten und Kandidatinnen der Freien Wähler für den Kreistag.
swb-Bild: pr



Meins
ist einfach.



sparkasse-hebo.de

Weil Sparkasse und LBS helfen, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

1,05 % | **1,64 %**
fester Sollzins | effektiver Jahreszins
LBS-Baugeld mit Zinssicherheit

LBS

Sparkasse
Hegau-Bodensee

*1,05 % Sollzins, 10 Jahre fest, effektiver Jahreszins 1,64 % für die Laufzeit von ca. 20 Jahren für den Vorfinanzierungskredit und das anschließende Bauspardarlehen bei einer beispielhaften Kreditsumme von 50.000 Euro in Verbindung mit dem Abschluss eines LBS-Bausparvertrags im Tarif KlassikPlus. Es fällt eine Abschlussgebühr in Höhe von 500 Euro sowie ein Jahresentgelt von 18 Euro in der Sparphase an, mtl. Sparrate 200 Euro. Mindestkreditsumme 50.000 Euro. Absicherung durch eine Grundschuld (Beleihungsauslauf 80 % des Beleihungswerts), dadurch fallen Grundschuldeintragungskosten in Höhe von 165 Euro an. Eine niedrigere mtl. Ansparung (mind. 100 Euro) ist möglich, verlängert aber die Ansparzeit bis zur Zuteilung. Anschließendes Bauspardarlehen mit 1,95 % festem Sollzins, effektiver Jahreszins 2,16 %, mtl. Zins- und Tilgungsbeitrag 250 Euro. Stand: 18.02.2019. Kredit-/Darlehensgeber: LBS Südwest, Jägerstr. 36, 70174 Stuttgart.

Singen

Singen macht Spaß
Neue Gesichter im Vorstand des Frauenchor Singen

Singen macht ihnen einfach Spaß. Und deswegen eröffnete der Frauenchor Singen seine Jahreshauptversammlung mit einem flotten Kanon, einem Loblied auf die Freude und Kraft des Singens. Dass der Frauenchor aus dem Kulturleben der Stadt nicht mehr weg zu denken und ein Garant für unterhaltsame Konzerte auf hohem Niveau ist, wurde im Jahresrückblick von Schriftführerin Susanne Oldendorf deutlich. Sie blickte auf die Kulturförderpreisverleihung im vergangenen November zurück. Bei dieser hatte der Frauenchor anlässlich seines 25-jährigen Bestehens einen Anerkennungspreis erhalten. Der Chor sei ein »großartiger Beitrag zum musikalischen Leben der Stadt Singen« würdigte Laudator Stephan Glunk.

Auch viele Auftritte, wie die Teilnahme an der ersten Singener Nacht der Chöre oder die beiden stimmungsvollen Weihnachtskonzerte zusammen mit dem Männerchor Singen, sind allesamt in bester Erinnerung. Weil nach dem Konzert vor



Der neue Vorstand vom Frauenchor Singen (v.l.): Isolde Kist , Christa Mäder, Susanne Oldendorf (Schriftführerin), Pedro Schweigger (Kassenwart), Helga Kreuter, Gerlinde Auer, Agnes Hodel , Dorit Schweigger (1. Vorsitzende) und Chorleiter Siegfried Schmidgall. Es fehlen Andrea Jagode und Ute Schamberger. swb-Bild: privat

dem Konzert ist, blickte der Chorleiter mit Freuden auf die beiden Jahreskonzerte am 28. und 29. September in der Bonhoeffer Gemeinde Singen und der Alten Kirche in Volkertshausen voraus. Bei den anstehenden Neuwahlen gab es einige Änderungen. Neue 2. Vorsitzende ist Christa Mäder, sie löst Ursel Bumiller ab, die dafür die Jahreschronik von Elisabeth Dutzi übernimmt. Im erweiterten Vorstand engagiert sich Isolde Kist als No-

tenwartin, Beisitzerinnen sind Helga Kreuter und Gerlinde Auer. Als Pressewartin wurde Ute Köhler-Ehrensberger, ihr folgen Andrea Jagode und Ute Schamberger. Wer sich von der Sangesfreude anstecken lassen will, kann bei den Proben vorbeischaun. Diese finden immer montags um 19.45 Uhr in der Kirche der Bonhoeffergemeinde statt. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.frauenchor-singen.de.

Vereine

Arlen
NV KATZDORF
Jahreshauptversammlung, Mi., 3.4., 20 Uhr im Kulturpunkt Arlen.

Rielasingen
BUND-ORTSGRUPPE
Jahreshauptversammlung, Do., 28.3., 19.30 Uhr im Restaurant Krone (Wappenstüble), Rielasingen.

Singen
DRK
Blutspende, Do., 21.3., 15-19 Uhr im Jugendwerk Gailingen.

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik, Yoga-Kurs. Neu: Yoga-Kurs, 17 – 18 und 18.15 – 19.15 Uhr, Schillerschule (Aula), Malvenweg, Singen.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Seniorenachmittag, Do., 21.3., 14.30 Uhr, Siedlerheim, Singen.

GARTENFREUNDE
Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstands, Sa.,

23.3., 19 Uhr, Clubheim FC Singen »Zum Elfer«, Friedinger Straße.

HECKER-GRUPPE
Mitgliederversammlung, Fr., 22.3., 19 Uhr, Vereinsgaststätte SSV Widerhold.

HOSPIZVEREIN SINGEN UND HEGAU
Neuer Qualifizierungskurs von März bis Juli. Beginn des Wochenendblocks am 22./23.3. Info: 07731/31138 oder kontakt@hospizverein-singen.org.

LICHTBILDNER GRUPPE
Jahreshauptversammlung, Do., 21.3., 19.30 Uhr, Leimdölle 1, Vereinsraum UG, Singen; u. a. stehen Wahlen an. Weitere Informationen unter www.fotoclub-singen.de.

SCHWARZWALDVEREIN
Litzelstetter Runde, So., 31.3., Treffpunkt: 8.30 Uhr Bahnhof Singen. Info: 07732/821791.

Wanderführer-Ausbildung Teil 4, Sa./So., 30./31.3., Impulshaus Engen. Anmeldung unter Telefon: 07731/42395.

Zum Rosenegg, So., 24.3., Treffpunkt: 13 Uhr P Unterf.

Schlachth./Pestal.Schule. Info: 07731/917170.

Wanderführer-Ausbildung Teil 3, Sa./So., 23./24.3., Impulshaus Engen. Anmeldung unter Telefon: 07731/42395.

SCHNUPFVEREIN
Nächster Hock, Fr., 22.3., 19 Uhr im Gasthaus Sonne am Hohgarten.

TC
Mitgliederversammlung, Mi., 20.3., 19.30 Uhr im Aach Pavillon, Schaffhauser Str. 35, Singen; u. a. stehen Wahlen an.

ZEPELINSCHULE FÖRDERVEREIN
Mitgliederversammlung, Mo., 8.4., 19.30 Uhr, Restaurant Gartenstadt, Rielasinger Str. 140, Singen.

Worblingen FÖRDERVEREIN MV
Jahreshauptversammlung, Fr., 12.4., 20 Uhr im Pfarrheim Worblingen; u. a. stehen Wahlen an.

MV
Jahreshauptversammlung, Fr., 12.4., 20.30 Uhr im Pfarrheim Worblingen; u. a. stehen Wahlen an.



... von Mensch zu Mensch.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de





Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2
07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden

07731/ 8 30 80

gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst

FEHRLE

Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014

Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833

(kostenfrei aus dem Festnetz) und

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder

*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

23./24.03.2019
S. Möbius, Tel. 07732/56667

Termine

Senioren-Bildungskreis: Dia-Show »Das Erlebnis - Alpen« Fr., 22.3., 15 Uhr beim Stadseniorenrat, Singener Marktpassage, August-Ruf-Str. 13. Gäste willkommen.

Erlebnistanz für Tanzfreudige ab 50, dienstags 16 - 17.30 Uhr, Singen-Bohlingen, Weibischhof-Gnädinger-Haus. Info: 07731/917137 (Lioba Kübler).

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 23.3., 14.30 Uhr »Bodensee-Shantymen« - Seefahrerromantik pur - im Gemeindesaal St. Anna; Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 20.3., 18 Uhr im »Roten Rettich«, Friedinger Str. 34, Singen.
Jahrgang 1931/32, Lang - Koch, trifft sich am 27.3., 14.30 Uhr, im »Siebenschläfer«, Überlingen a. R.
Sonntagscafé der Dietrich-

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 23./24.3.2019:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohen-twiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.
Lutherkirche: So. 10 Uhr Kantaten-Gottesdienst mit Lutherkantorei.
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10

Bonhoeffer-Gemeinde, Begegnungsstätte, Feldbergstr. 46, So., 24.3., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an die »Singener Gastmahlgruppe«.

Stadtseniorenrat Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 - 12 Uhr, Beratung zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- sowie Computerproblemen. »Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 - 12 Uhr, Kennenlernen, Reden, Spielen.

»Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 - 17 Uhr, Beratung zu Smartphone, Laptop und Tarifen (evtl. eigenes Gerät mitbringen), www.computeria-singen.de. Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadtseniorenrates.

Infos: Tel. 07731/1439996, www.stadtseniorenrat-singen.de.
»ZWAR - zwischen Arbeit und Ruhestand«, alle Termine der Gruppen unter www.zwar-singen.de.

»Gut Kochen bei Krebs – Gib der Mangelernährung keine Chance«. Wiebke Endres, Dipl. Ökotrophologin, und Martina Hägele, Ernährungsassistentin referieren am Krebszentrums Hegau-Bodensee, 3.4. ab 16 Uhr. Anmeldungen bis 29.3 unter Tel. 07731 89 1304.
Termine der Glaubenswerkstatt 2019 für die SE Singen: So., 24.3., 14.30 Uhr, Hegau-Klinikum, Vortrag »Im Licht der Farbe - August Babberger«; 15.15 Uhr »Eintauchen in die Architekturgeschichte des Klinikums«; 16 Uhr Konzertreihe »KlangRaumKapelle«. Mo., 25.3., 19.30 Uhr, praktisch-liturgische Begehung der Autobahnkapelle A 81. Di., 2.4., 19.30 - 21.30 Uhr, Gemeinde-

saal kath. Kirche Liebfrauen, Zukunftswerkstatt zur Neugestaltung des Kirchenraums kath. Kirche Liebfrauen.

AWO-Clubprogramm vom 21.-27.3. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Sa., 11-15 Uhr Grillen oder Kochen (sh. ges. Aushang; Anm. erf.). Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anm. erf.); 13-14 Uhr Englisch. Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13.30-14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., Tagesstätte vormittags geschlossen - keine Wohlbefind.-Gruppe! 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-18 Uhr Spaziergang am See mit Einkehr (Anm. erf.). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Abenteuerland.
St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier mit Fastenpredigt.
»Russisch-Othodoxe Kirchengemeinde Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie.
»ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.

dienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst.
Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 23./24.3.2019:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 18 Uhr Gottesdienst.
St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier mit Fastenpredigt.
Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Arlen/Worblingen



Wie stark das Engagement für den Tauschmarkt der Frauengemeinschaft St. Stephan in der Hardberghalle Worblingen ist, verdeutlicht das Jubiläums-Gruppenbild.

swb-Bild: Menholz

Kleiner Festakt für ein großes Jubiläum

Am Samstag veranstaltete die Frauengemeinschaft St. Stephan – Arlen zum 30. Jahrestag einen besonderen Tauschmarkt »Rund ums Kind« in der Hardberghalle Worblingen. Die Vorsitzende Ulrike Jänicke bedankte sich in ihrer Rede für 30 Jahre außergewöhnliches Engagement der derzeit 150 Mitglieder der Frauengemeinschaft.

Auch bedankten sich Bürgermeister Ralf Baumert und Ingrid Zeller vom Dekanat für das mit so viel Ausdauer so nachhaltig betriebene Projekt.

Mit 11.769 abgegebenen Artikeln wurde das Vorjahr wieder einmal übertroffen. In den letzten 30 Jahren wurden insgesamt 700.000 Kleidungsstücke auf Qualität und Funktionalität geprüft, etikettiert, in Listen geführt und nach Größe und Abteilung sortiert, wurde im Rahmen des kleinen Festakts bilanziert. 10 Prozent des Verkaufspreises werden jeweils einem gemeinnützigen Zweck gespendet. Die Sonnensegel beim Kinderbecken des Naturbads sind nur ein Beispiel von vielen.

Seit 1982 trafen sich junge Mütter mit ihren Kindern immer dienstags zum Basteln, Spielen und Kaffeetrinken, daraus entstand die erste Krabbelgruppe. Nach vielen Diskussionen fand der 1. Tauschmarkt in der Unterkirche St. Stephan statt, doch als es zum Brand in der Kirche kam, musste ein neuer Raum her, und so wanderte die Gruppe in die Unterkirche nach Rielasingen. Der Tauschmarkt wurde aber immer größer und so bekam er 1991 in der Roseneggghalle eine neue Heimat. Schon lange reichte es

nicht mehr, dass die Frauen des Dienstagstreffs diesen Markt bewerkstelligten. Es kamen immer mehr Frauen dazu aus den nachfolgenden Krabbelgruppen der Flohboxe, dem Mäusetreff, dem Montagstreff, aber auch Frauen, die der Sache wegen helfen wollten.

Der Kindertauschmarkt ist ein Riesenberg an Arbeit, doch das war dem Dienstagstreff noch nicht genug. Sie entschieden sich, etwas für sich selbst anzubieten und so entstand der Damen-Tauschmarkt als »Ableger« mit einem Termin. Auch dieser Markt kann dieses Jahr bereits sein 25-jähriges Bestehen feiern. Ein letztes Mal musste umgezogen werden, seit 1994 belegt der Tauschmarkt im Frühjahr und im Herbst die Hardberghalle und dort konnte auch nun der 30. Geburtstag gefeiert werden. Ulrike Jänicke gehört übrigens zu den Mitbegründern und ist somit schon 30 Jahre aktiver Pulsgeber dieser Börsen. Ihre Stellvertreterin Vera Klett-Wöhrle ist auch schon seit 28 Jahren mit dabei.

Auch diesen Samstag wurde wieder mit einem großen Andrang eingekauft. Schon vor Eröffnung tummelten sich die kauflustigen Kunden in einer Schlange, ausgerüstet mit mehreren Tüten. Zwischen den vielen Müttern, Kindern und Vätern sorgten die Frauen dafür, dass alles seinen geordneten Ablauf hat.

Niko Menholz

redaktion@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Rielasingen-Worblingen

Bücher für Flohmarkt gesucht

Der Freundeskreis der Jugendabteilung des SV Worblingen veranstaltet am 6./7. April im Clubheim des SV Worblingen den 15. Worblinger Bücherflohmarkt. Hierfür sucht der Freundeskreis immer wieder Bücherspenden.

Die Bücher können im Clubheim des SV Worblingen (Adresse: Oberwiesen 1, 78239 Rielasingen-Worblingen) an folgenden Tagen abgegeben werden: am Samstag, 23. März, von 14 Uhr bis 18 Uhr. Die Bücherannahme findet über die

Terrasse statt (ist ausgeschildert). Die Bücher möglichst in nicht mehr benötigten Kartons abgeben.

Brett- und Kartenspiele werden gerne weiterhin angenommen, jedoch keine MCs, CDs, DVDs, Schallplatten oder PC-Spiele. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es uns aus organisatorischen Gründen nicht möglich ist, Buchspenden abzuholen.

Bei Fragen setzen Sie sich bitte mit Frau Koch (07731-53488) in Verbindung.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Erich Heckel am Bodensee

Der Kunstverein Singen e. V. lädt am Dienstag, 26. März 2019, um 19 Uhr zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung in das Kunstmuseum Singen ein. Ulrike Vesper, Vorsitzende, gibt einen Ausblick auf das laufende Jahr. Danach erwartet die Anwesenden ein Gastvortrag des Kunsthistorikers Dr. Andreas Gabelmann über Erich Heckel – Die Jahre am Bodensee. Gäste sind willkommen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Musikunterricht erleben

Musikunterricht für Kinder fördert nicht nur ihr musikalisches Talent, sondern stärkt weit mehr Kompetenzen: ihre Kreativität, Persönlichkeit, Sozialverhalten und Intelligenz. Auch die Steigerung der Konzentrationsfähigkeit wirkt sich positiv durch das Spielen von Instrumenten aus.

Unter dem Motto »Spaß am Klang von Anfang an« lädt die ausgezeichnete Musikschule Musikforum2, Heidrich & Hassler zu einem Kennenlernetag für Eltern und Kind am Samstag, 30. März ab 10 Uhr in die Räumlichkeiten Ekkehardstr. 32a mit Informationen und Probeunterrichte in verschiedenen Fachbereichen ein. Weitere Informationen unter 07731 66317 oder www.musikschule-musikforum2.de.

Singen



OB Bernd Häusler mit zwei Generationen Schuhhaus Wöhrle, rechts Falk und sein Vater Hans.

swb-Bild: stm

Ein Hoch auf 90 Jahre Schuhhaus Wöhrle

Oberbürgermeister Bernd Häusler, der ehemalige Vorsitzende des Handelsverbands Singen Helmut Wessendorf und zahlreiche Kunden sowie Freunde waren am Samstag ins Schuhhaus Wöhrle gekommen, um dem 90-jährigen Geburtstagskind zu gratulieren. In seinem Grußwort hob Häusler die Bedeutung der eigentümergeführten Geschäfte hervor, die die Innenstadt ausmachen und voranbrächten. Er wünschte Falk Wöhrle, der seit Anfang des Jahres das Schuhhaus von seinem Vater Hans übernom-

Singen

Neue Linie kandidiert nicht mehr für Kreistag

Nach 15 Jahren im Kreistag wird die Neue Linie bei den Kreisratswahlen nicht mehr kandidieren. Dies kündigte Marion Czajor bei der Mitgliederversammlung der Singener Wählervereinigung am Freitag in der Goldenen Kugel an. Kreisrat Dieter Rühland, der aus Altersgründen auch nicht mehr für den Singener Gemeinderat kandidiert, bedauerte mit Blick auf die Kandidatenlisten der anderen Fraktionen, dass Singen im künftigen Kreistag unterrepräsentiert sei.

Spitzenkandidat für den Gemeinderat ist der Vorsitzende der IG Singen Süd, Dirk Oehle, gefolgt vom Vorsitzenden der Neuen Linie, Markus Weber und der Fraktionsvorsitzenden Czajor. Weber hofft, dass man wieder vier Gemeinderäte stellen könne. Erfreulich sei es, dass die Neue Linie es geschafft habe, wieder eine komplette Liste mit 32 Kandidaten und Kandidatinnen aufzustellen,

Singen

Hecker-Gruppe lädt ein

Die Hecker-Gruppe Singen lädt zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 22. März um 19 Uhr in die Vereinsgaststätte des SSV Widerhold in der Bohlingerstr. 81 in Singen ein.

redaktion@wochenblatt.net



Die Kandidaten und Kandidatinnen der Neuen Linie für die Gemeinderatswahl in Singen.

swb-Bild: stm

war der Tenor der bisherigen Gemeinderäte.

Die Neue Linie punktet mit einem Frauenanteil von 37 Prozent, zwölf neuen Kandidaten und auch Kandidaten verschiedener Nationalität wie der ehemalige Gemeinderat, Vito Giudicepetro (5), den Macher des Singener Frühlingsfestes, Jose Perez (7), dem mit 23 Jahren jüngsten Kandidaten Domenico Baratta (12). Auf Listenplatz vier steht der pensionierte Arzt,

Dr. Klaus Engels, auf sechs die Tierärztin Dr. Ulrike Roczyn, die stellvertretende Vorsitzende des Tierheims oder der ehemalige Landvogt der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, Herbert Schober (9) aus Bohlingen. Auch der Gründer der Bürgerinitiative für das Cano, Rolf Erdmenger, kandidiert für die Neue Linie und hat vor allem die Belange der Südstadt im Blick.

Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

Singen

Hohe Kunst der Fotografie

Die Fotofreunde Singen, bei denen jeder kostenlos mitwirken kann, feierten am Freitag ihr fünfjähriges Jubiläum mit einer fulminanten Ausstellungseröffnung unter dem Titel »Mythos Alpen und Bodensee«.

Die Vernissage am Freitag brach alle Erwartungen, es waren rund 140 Interessierte ins Autohaus Bach gekommen, sodass mehrmaliges Nachstuhlen angesagt war. Begeisterung machte sich breit, die 21 Fotografen zeigten Auge für Detail, Allerweltsfotografie war es auf jeden Fall nicht, die geht anders. Man konnte das seltsame Gefühl bekommen, dass manchen Fotografien eine geheimnisvolle Dimension hinzugefügt wurde und es gelang, Augenblicke festzuhalten, die in einer schnelllebigen Zeit aus der Art gefallen sind.

Bei den 102 Fotografien, die in ihrer Vielfalt wunderbar die Berge und den See repräsentierten, erwuchs aus der Perspektive manches Mal Erstaunliches. Ob Panorama- oder Detailaufnahme, bunt oder

schwarz/weiß, die Aufnahmetechniken ließen einen erstauen.

OB Bernd Häusler lobte in seiner Ansprache ihren Aktionismus und zeigte sich begeistert über die »hohe Kunst der Fotofreunde«. »Sie haben es geschafft unsere wunderbare Landschaft vielfältig und breit aufgestellt zu dokumentieren«.

Auch Hausherr Klaus Bach war vom wahnsinnigen Ansturm angenehm überrascht.

Rainer Wöhrstein veranschaulichte wie sich die Fotografie im Laufe der Jahrzehnte veränderte. »Nicht nur, dass es mittlerweile das verbreitetste Hobby der Welt ist, wichtig ist das Auge, den Moment zu erfassen bei dem es gelingt, die Kreativität in den Mittelpunkt zu stellen«, so Wöhrstein.

Der Narrenverein Neu-Bohringer kümmerte sich um das Catering.

Die Ausstellung kann noch bis Freitag, 12. April, im Autohaus Bach in der Marie-Curie-Str.1 besichtigt werden.

Karin Leyhe-Schröpfer

redaktion@wochenblatt.net



Auf sehr großes Interesse stieß die Vernissage der Fotofreunde Singen anlässlich ihres fünfjährigen Bestehens. Im Vordergrund die Gebrüder Bliestle, die für Unterhaltung sorgten.

swb-Bild: ly

Kreis Konstanz



Der neu aufgestellten Kreisverband der Jungen Union nach den Wahlen. swb-Bild: pr

Auf dem Startblock
Junge Union bestätigt Vorstand

Letzten Donnerstag fand die Kreisjahreshauptversammlung des Kreisverbandes Konstanz der Jungen Union (JU) statt. 50 anwesende Mitglieder zeigten deutlich, dass der Verband aktiv sei, lebe und nun schon seit einiger Zeit einer der stärksten Kreisverbände im Land sei, so der angereiste Landesvorsitzende der JU Baden-Württemberg, Philipp Bürkle.

Levin Eisenmann, 22-jähriger Student aus Konstanz, wurde dabei als Kreisvorsitzender einstimmig wiedergewählt.

In seinem Rechenschaftsbericht orientierte sich Eisenmann an den Veranstaltungen des vergangenen Geschäftsjahrs und der Erarbeitung eines eigenen JU Kreis-Kommunalwahlprogramms. Er zeigte auf, wo die JU die Notwendigkeit zum Handeln sieht: zum Beispiel bei der Schaffung eines verstärkten Engagements beim Breitbandausbau, bei der Schaffung eines kreisweiten WLans (SeeLan),

bei der Förderung vom Ehrenamt, beim Erhalt der Umwelt und Biodiversität und vor allem bei einem besseren ÖPNV und bei der Schaffung von Wohnraum.

Als stellvertretende Kreisvorsitzende wurden Marina Reutebuch, Chris Martin und Max Lohr gewählt. Darüber hinaus wählten die Mitglieder Thomas Racke zum Geschäftsführer, Felix Knaus zum Finanzreferenten, Sabrina Weidlich zur Schriftführerin, Johanna Rohmann zur Medienreferentin, Tizian Mattes zum Pressereferenten, Simon Kompp zum Bildungsreferenten und Vincent Fietzek zum Mitgliederreferenten. Komplettiert wird der Vorstand von den Beisitzern Cedric Baur, Yannick Emminger, Johannes Fußnegger, Edris Karimi, Simon Mai, Fabian Rimpel, Lisa-Katharina Stein, Tom Sternberg, Jonas Teige und Max Wurst.

www.ju-kv-konstanz.de.

Singen

Spendenmarathon bei »Hairgroup«

Einen Spendenmarathon soll es im Rahmen eines »Tag der offenen Türe« am Sonntag, 31. März, in der Filiale der »International Hair Group« in der Rielasinger Straße 163 in Singen geben, kündigte Inhaber Zafer Capar an. Der Erlös dieses Spendenmarathons soll einer Einrichtung für Menschen mit Behinderung zur Verfügung gestellt werden. Er handle in die-

ser Sache nicht als »International Hairgroup« oder als Zafer Capar sondern schlichtweg als Mensch und Vater, betont er. Das Unternehmen werde an diesem 31. März jedoch jeden Euro an Einnahmen verdoppeln, um hier eine möglichst hohe Spendensumme zu erreichen. Mehr in der nächsten Ausgabe des WOCHENBLATT. www.international-hair-group.de.

Singen

»Mein Klima - dein Klima«

Die Grüne Landtagabgeordnete Dorothea Wehinger lädt auf Donnerstag, 28. März, um 19 Uhr, zum Themenabend »Klimawandel und Klimaschutz« in die Stadthalle Singen ein. Dr. Andre Baumann, Staatssekretär im Umweltministerium, wird über die Klimaschutzstrategie der Landesregierung sprechen sowie über die Möglichkeiten von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum aktiven Klimaschutz. »Es ermutigt mich sehr, dass junge Menschen auf die Straße gehen und Politik und Gesellschaft auffordern, mehr als bisher für den Klimaschutz zu tun. Deshalb würde ich mich freuen, wenn auch viele Jugendliche bei dieser Veranstaltung mitdiskutieren, so Wehinger.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Bürgerforum zu Europa

Die Junge Union Hegau und die Junge Union, Kreis Konstanz, laden gemeinsam zu einem »Bürgerforum Europa« ein, um über die aktuellen Herausforderungen in Europa zu debattieren. Daran teilnehmen werden der französische Abgeordnete Frédéric Petit und der regionale Bundestagsabgeordneter Andreas Jung.

Frédéric Petit ist in der Assemblée nationale, der Nationalversammlung in Paris und wurde unter anderem von den in Deutschland lebenden Franzosen gewählt. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 27. März, 19 Uhr, in der Zunftschüür der Poppele-Zunft Singen (Lindenstraße 13a). Um Anmeldung per Mail wird gebeten unter: anmeldung@ju-kv-konstanz.de.

Singen

Frauenkraft bei FDP
Kandidaten für Kreistag aufgestellt

Kürzlich trafen sich die Liberalen aus dem Landkreis Konstanz in Singen in der Pizzeria »Goldene Kugel«. Elke Metzler, die FDP-Kreisvorsitzende war sehr beeindruckt, dass so viele Mitglieder zur Aufstellung der Listen für die Kreistagswahl gekommen waren. Die Listen sind nach Ansicht des Kreisverbands alle sehr ausgewogen, sowohl mit jüngeren und erfahrenen Kandidatinnen und Kandidaten als auch mit hohem Frauenanteil besetzt. Bei einigen Listen liegt der Frauenanteil bei 50 Prozent.

Der Fraktionsvorsitzende der Kreistagsfraktion, Dr. Georg Geiger, informierte über das Kreistagswahlprogramm. Einer der wichtigsten Punkte für die Liberalen ist, dass der neue Kreistag zusammen mit dem neuen Landrat einen Leitbildprozess beginnt. Laut den Liberalen sollte das Ziel des Leitbilds die Schaffung gleicher Zukunftschancen in allen Bereichen des Landkreises sein. Ebenfalls will sich die Kreis-FDP für ein modernes Bildungsangebot einsetzen. In der Finanzpolitik wollen die Liberalen die hart erkämpfte Nettonullverschuldung, welche 2019 endlich erreicht wurde,

für die nächsten Jahre fort-schreiben. Die FDP im Kreis geht noch einen Schritt weiter und strebt sogar einen maßvollen Schuldenabbau an. Die FDP steht zur umfassenden und hochqualifizierten Versorgung durch den Gesundheitsverbund. Die FDP will die erfolgreiche Arbeit der Beschäftigungsgesellschaft weiter ausbauen. Die FDP fordert in Ihrem Wahlprogramm weiter den Ausbau der Gäubahn. Die Liberalen wollen nach der Elektrifizierung der Hochrheinbahn den Städtesschnellzug St. Gallen nach Konstanz über Singen nach Basel weiterführen. Außerdem soll die Elektrifizierung der Bodensee-Gürtelbahn weiter vorangetrieben werden. Wunsch der FDP ist es, den ländlichen Raum mit dem Schienen-und Regionalbusverkehr in den Tagesrandlagen besser zu verknüpfen. Zum Thema digitale Infrastruktur fordern die Liberalen den flächendeckenden digitalen Ausbau im gesamten Landkreis mittels Glasfaser- und 5G-Funktechnik. Kreisvorsitzende Elke Metzler ist sich sicher, dass die nächste Kreistagsfraktion der FDP deutlich größer wird.

redaktion@wochenblatt.net

Kreis Konstanz



Eines der großen Plakatmotive für die Aktion »Zuhause im Landkreis«, die ab 26. März aus der Werkstatt der HTWG Konstanz kommend im Landkreis wirken sollen. swb-Bild: HTWG

Zuhause im Landkreis
Sympathiekampagne für Integration

In Kooperation mit dem Studiengang Kommunikationsdesign der HTWG Konstanz hat der Arbeitskreis der Integrations- und Flüchtlingsbeauftragten des Landkreises Konstanz eine zweiteilige Wanderausstellung unter dem Titel »Wir im Landkreis« entwickelt, die die interkulturelle Vielfalt im Landkreis darstellen, gegen Diskriminierung und Vorurteile ankämpfen und ein gemeinsames Miteinander stärken soll. Am Donnerstag konnte das Siegel des Geheimnisses erstmals von Landrat Hämmerle, den Flüchtlingsbeauftragten und -helfern, einigen der in der Aktion abgebildeten Flüchtlin-

ge selbst, wie den Designern der Aktion gelüftet werden. Die Ausstellung dazu wird im Landratsamt am Dienstag, 26. März, um 18 Uhr offiziell eröffnet, der zweite Teil der Ausstellung wird über eine Plakataktion im Landkreis für 10 Tage in die Öffentlichkeit getragen, wurde nun beim Medientermin bekanntgegeben.

60 Personen aus 50 Nationen haben bei dem Projekt mitgewirkt, das nun erst mal im Landratsamt bis zum 17. April zu sehen und dann als Wanderausstellung mindestens auf die Reise zu den am Projekt beteiligten Gemeinden geht. www.lrakn.de.

Singen

»No Jobs on a death Planet«

Die Klimakrise schreitet immer mehr voran. Deutschland verfehlt seine für das Jahr 2020 selbst gesteckten Klimaziele bei Weitem. Bei der Umsetzung der von einer breiten Bevölkerung gewünschten Energiewende stehen Baden-Württemberg und Bayern nach Ansicht der Grünen als Schlusslichter da. Innerhalb Baden-Württembergs ist der Kreis Konstanz dazu noch im unteren Drittel der Flächen-Landkreise. Die Schülerdemonstrationen »FridayForFuture« fordern die Politik auf, wirksamere Maßnahmen gegen die Klimakrise aufzugleisen. Bündnis 90/Die Grünen gibt sich mit der sehr schleppenden Entwicklung im Kreis Konstanz nicht zufrieden. »There are no jobs on a dead planet«, meint Martin Schmeding vom Kreisvorstand der Grünen. »Wir müssen deutlich mehr tun.« In einer offenen Diskussionsveranstaltung wollen die Grünen den Gründen für die schleppende Energiewende im Landkreis Konstanz nachgehen. »Dafür haben wir zahlreiche namhafte regionale und überregionale Experten rund um das Thema »Energie« eingeladen, die zusammen mit Politi-



Europakandidat Michael Bloss kommt zur Energiediskussion der Grünen nach Konstanz. swb-Bild: Williams

kerInnen der Region über den Stand der Energiewende im Landkreis Konstanz diskutieren werden«, unterstreicht Marius Busemeyer vom Kreisvorstand. Dazu findet eine Diskussionsveranstaltung unter dem Titel »Energiewende vor Ort gestalten« am Samstag, 23. März, von 14 bis 17 Uhr im Kulturzentrum K9 in Konstanz statt. Der Grüne Kreisrat Prof. Rainer Luick wird das Einführungsreferat »20 Jahre Energiewende- – Wo sind wir, wo müssen wir hin?« halten. Dabei sind hier unter anderem auch Prof. Dr. Thomas Potthast (Universität Tübingen) wie der Europa-Kandidat Michael Bloss. https://gruene-konstanz.de.

WOCHENBLATT

seit 1967

Ticketcenter

Kaufen Sie Ihre Eventkarten direkt bei uns und sparen Sie bares Geld!*

Veranstaltungen

Jetzt bei uns:

Stadthalle Singen

Elvis – Das Musical

25.04.19

Jethro Tull by Ian Anderson

04.05.19

Hannes und der Bürgermeister

13.05.19

Kastelruther Spatzen

16.05.19

Bonnie Tyler

22.05.19

Hohentwielfest 2019

Dream Theater

22.07.19

Wincent Weiss

25.07.19

James Morrison

27.07.19

In Extremo

28.07.19

Milchwerk Radolfzell

WunderWelten

09.04.19

Konstantin Wecker

04.05.19

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

SINGEN

Hadwigstr. 2a

Öffnungszeiten:

Mo, Di

8.15 Uhr - 18.00 Uhr

Mi, Do, Fr

8.15 Uhr - 12.00 Uhr

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

RADOLFZELL

Untertorstr. 5

Öffnungszeiten:

nur montags

8.15 Uhr - 12.00 Uhr

14.00 Uhr - 18.00 Uhr